

REFA-Fachausbildung

Ein verantwortliches Controlling in der Produktion setzt voraus, dass neben Kenntnissen in der Kosten- und Leistungsrechnung auch ein Know-how zur Ermittlung der erforderlichen Arbeitsdaten und zur Prozessgestaltung vorhanden ist. Als REFA-Kostencontroller bringen Sie diese Kenntnis mit, um verantwortungsbewusst im Auftragsprozess die Produktionskosten zu kalkulieren und zu bewerten. Mit dieser Ausbildung ergänzen Sie Ihre angestammte technische Kompetenz mit fundiertem Wissen zur Arbeitsorganisation und zur Kostenrechnung.



Kostencontroller

Seminar-Nr.: KO-T27 BI18

Umfang: 80 Stunden (inkl. 2 Prüfungen)

Durchführung: **montags und mittwochs von 17.30 bis 20.45 Uhr
teilweise samstags ab 07.45 Uhr (Teilzeit)**

Ort: Carl-Severing-Berufskolleg
Hermann-Delius-Str. 4
33607 Bielefeld

Beginn/Ende: 05.05.2018 bis 11.07.2018

Lehrunterlagen: Ordner mit Basistexten, sowie ergänzende Tischvorlagen

Gebühren: € 1.500,00
(REFA-Mitglieder zahlen € 1.360,00)

Prüfungen: Die beiden Prüfungen zum Seminar Kostencontroller werden nur in schriftlicher Form durchgeführt. Eine Prüfungsordnung gibt Auskunft über Einzelheiten.

Einzelzeugnisse: Basiswissen Kostenrechnung
Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung

Urkunde: **REFA-Kostencontroller** (für Absolventen Grundausbildung)

Anmeldungen: Schriftlich bis **spätestens 21.04.2018** an:

**REFA-Regionalverband
Ostwestfalen-Lippe
Hermann-Delius-Str. 4
33607 Bielefeld**

**oder per Telefax: 0521.5216341
oder per E-Mail: info@refa-owl.de**

REFA-Techniker für Industrial Engineering **NEU!**

Ihre Ausbildungen im Überblick.



IHR WEG – DIE ETAPPEN

Die Ausbildung zum REFA-Techniker für Industrial Engineering umfasst 584 U-Std. und wird immer mit der REFA-Grundausbildung 2.0 begonnen. Danach können Sie wählen, in welcher Reihenfolge Sie die weiteren Aufbau Seminare mit den Zwischenurkunden „REFA-Produktionsplaner“, „REFA-Kostencontroller“ und „REFA-Organisationsreferent“ bis hin zur Abschlussurkunde REFA-Techniker für Industrial Engineering besuchen. Orientieren Sie sich einfach an Ihrem aktuellen Informationsbedarf.

	Module	U-Std.	Seite
Urkunde	REFA-TECHNIKER für Industrial Engineering	192	
Zeugnis	Optimieren der Wertschöpfung mit REFA	40	22
Zeugnis	Gestaltung von Produktionssystemen mit REFA	40	21
Zeugnis	Produktions- und Lagerlogistik	32	20
Zeugnis	Basiswissen Statistik	24	19
Zeugnis	Integrierte Managementsysteme/TQM	32	18
Zeugnis	Qualitätsmanagement in der Praxis	24	17
Urkunde	REFA-ORGANISATIONSREFERENT	72	
Zeugnis	Personal- und Arbeitsrecht	16	16
Zeugnis	Projektmanagement	24	15
Zeugnis	Kommunikation und Führung	32	14
Urkunde	REFA-KOSTENCONTROLLER	80	
Zeugnis	Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung	40	13
Zeugnis	Basiswissen Kostenrechnung	40	12
Urkunde	REFA-PRODUKTIONSPLANER	80	
Zeugnis	Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft	40	11
Zeugnis	Planungsmethoden und -instrumente der Auftragsabwicklung	40	10
Urkunde	REFA-GRUNDAUSBILDUNG 2.0	160	
Zeugnis	Teil 3 Praxiswoche – Methodentraining	40	8
Zeugnis	Teil 2 Ermittlung und Anwendung von Prozessdaten	80	7
Zeugnis	Teil 1 Analyse und Gestaltung von Prozessen	40	6



Sie wollen, dass mehrere Mitarbeiter Ihres Unternehmens gleichzeitig an einem REFA-Seminar teilnehmen?

Wir führen sämtliche Seminare auch gerne direkt bei Ihnen vor Ort durch.

Sprechen Sie mit uns. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein auf Ihr Unternehmen zugeschnittenes Angebot.

REFA-Fachausbildung

Basiswissen Kostenrechnung

Die Kostenrechnung stellt ein wichtiges Instrument zur Kalkulation und Bewertung von betrieblichen Leistungsprozessen dar. Zunächst gilt es zu ermitteln, welche Kosten an welchen Stellen angefallen sind. Sie möchten Ihre Fachkompetenz erweitern und haben ein Gespür für Zahlen? Dann führt Sie dieses Modul praxisnah in die grundlegenden Zusammenhänge der Kostenrechnung ein.



IHR THEMA? – DIE ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Logistik, Produktion, Arbeitsvorbereitung; Mitarbeiter, die im Bereich Kostenkalkulation und Controlling tätig sind; Mitarbeiter, die weiterführende REFA-Qualifikationen anstreben

IHR NUTZEN – DIE MODULZIELE

- Sie schaffen die Voraussetzung, um die Kostenrechnung als betriebliches Führungsinstrument einzusetzen.
- Sie erfassen die verschiedenen Kostenarten und ordnen diese betrieblichen Leistungsprozessen zu.
- Sie können auf Basis der Kostenarten betriebliche Leistungen kalkulieren und bewerten.
- Sie kennen den Betriebsabrechnungsbogen und führen Kostenstellenrechnungen durch.
- Sie ermitteln Gemeinkostenzuschläge und Kostensätze.
- Sie kalkulieren betriebliche Leistungsprozesse auf Basis der Kostenstellenrechnung und bewerten die Daten.

IHRE TRAININGSFELDER – DIE MODULINHALTE

- Kostenrechnung als betriebliches Führungsinstrument
- Gliederung des Rechnungswesens
- Kostenrechnungssysteme
- Kostenarten und Kostenartenrechnung
- Kalkulatorische Kosten
- Betriebsabrechnungsbogen
- Kostenstellenrechnung
- Aussagefähigkeit der ermittelten Daten
- Platzkostenrechnung

IHR EINSATZ – DIE DAUER

Als Vollzeit- und Teilzeitausbildung erstreckt sich dieser Teil über 40 U-Std.

IHR ABSCHLUSS – DAS ZERTIFIKAT

Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein Zeugnis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Modul Basiswissen Kostenrechnung.

Nach erfolgreicher Absolvierung der REFA-Grundausbildung sowie den Modulen Basiswissen Kostenrechnung und Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung erhalten Sie die Urkunde **REFA-Kostencontroller**.

REFA-Fachausbildung

Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung

Um die anfallenden Kosten in der Auftragsabwicklung im Griff zu halten, gilt es im Rahmen des Kostencontrollings zu ermitteln, wofür die Kosten entstanden sind. Bei einer verursachungsgerechten Zurechnung der Produktionskosten spielen auch die anfallenden Prozesskosten eine wichtige Rolle. Die ermittelten Daten dienen als Grundlage für verschiedene Verfahren der Kostenkalkulation. Das entsprechende Know-how zur Erstellung dieser Kalkulationen wird in diesem praxisbezogenen Modul vermittelt.

IHR THEMA? – DIE ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Fertigung, Arbeitsvorbereitung; Mitarbeiter, die im Bereich Kostenkalkulation und Controlling tätig sind; Mitarbeiter, die weiterführende REFA-Qualifikationen anstreben.



IHR NUTZEN – DIE MODULZIELE

- Sie kontrollieren die Wirtschaftlichkeit von Auftragsprozessen und ermitteln Verbesserungspotenzial durch Anwendung von Kostenträgerrechnungen.
- Sie führen Kostenträgerrechnungen, unterschieden nach Voll- und Teilkosten, durch.
- Sie wenden die verschiedenen Verfahren der Kostenkalkulation an.
- Sie wenden Deckungsbeitragsrechnungen zur Erfolgsermittlung an.
- Sie führen Prozesskostenrechnungen zur Ermittlung von Produktionskosten durch.

IHRE TRAININGSFELDER – DIE MODULINHALTE

- Bedeutung und Ziele der Kostenträgerrechnung
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Vollkosten
- Verfahren der Kostenkalkulation
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Teilkosten
- Deckungsbeitragsrechnung
- Kostenvergleichsrechnung
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Prozesskosten

IHR EINSATZ – DIE DAUER

Als Vollzeit- und Teilzeitausbildung erstreckt sich dieser Teil über 40 U-Std.

IHR ABSCHLUSS – DAS ZERTIFIKAT

Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein Zeugnis über Ihre erfolgreiche Teilnahme am Modul Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung.

Nach erfolgreicher Absolvierung der REFA-Grundausbildung sowie der Modulen Basiswissen Kostenrechnung und Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung erhalten Sie die Urkunde **REFA-Kostencontroller**.